

Willkommen an der Hochschule Anhalt, einer der forschungstärksten Hochschulen des Landes. Im Herzen Mitteldeutschlands bieten wir als eine der Innovativen Hochschulen Forschung und Lehre auf internationalem Niveau sowie beste Studien- und Lebensqualität. Mit mehr als 70 Studiengängen schaffen wir individuellen Freiraum zur Entwicklung von Persönlichkeiten und bereiten etwa 7.500 deutsche und internationale Studierende vor allem auf eines vor: einen gelungenen Berufsstart.

Am **Fachbereich Landwirtschaft, Ökotropologie und Landschaftsentwicklung** der Hochschule Anhalt, Standort Bernburg, ist frühestens ab dem **01.09.2022** (vorbehaltlich der Bewilligung der finanziellen Mittel), die für einen Zeitraum von 3 Jahren befristete Stelle (75%-100%) eines

Wissenschaftlichen Mitarbeiters (m/w/d), Nr. 291

im Bereich **Agrarökologische Modellierung und Ökosystemleistungen** zu besetzen.

Das Beschäftigungsverhältnis richtet sich nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst der Länder. Die Einstellung erfolgt in die Entgeltgruppe 13 TV-L.

Die Stelle ist an der Professur für Nationalen und Internationalen Naturschutz angesiedelt und in das Forschungsvorhaben „TRANSFORM: Smart Transformation Labs als virtuelle Zukunftsbetriebe für die Region Mitteldeutschland zur Begleitung von betrieblichen digitalen Transformationsprozessen für eine moderne und nachhaltige Landbewirtschaftung“ integriert.

Zum Projekt:

Das Forschungsprojekt hat die digitale Transformation bestehender landwirtschaftlicher Betriebssysteme zum Ziel. Die Schwerpunkte liegen in der engen Verzahnung von ökonomischer und ökologischer Perspektive. Bei der ausgeschriebenen Stelle steht die Entwicklung und Erprobung von Modellen zur räumlichen Simulation von Ökosystemleistungen kooperativer Agrarumweltmaßnahmen im Vordergrund.

Zu Ihren Aufgaben gehören:

- Identifikation und modellhafte Erprobung von wesentlichen Modellen zur Quantifizierung von Ökosystemleistungen zur Bewertung von Agrarumweltmaßnahmen
- Weiterentwicklung der Modelle für eine Echtzeitsimulation für Entscheidungsunterstützungssysteme
- Entwicklung eines Prototyps für das Entscheidungsunterstützungssystem
- Erstellung von Entscheidungshilfen zur Nutzung des Entscheidungsunterstützungssystems für die betriebliche Beratung in Zusammenarbeit mit Kooperationspartner*innen
- Präsentation der Ergebnisse vor Landwirten, Umweltverbänden und Behörden
- Vorstellung der Ergebnisse auf Workshops und wissenschaftlichen Tagungen
- Auswertung und Publikation der Ergebnisse in internationalen Fachzeitschriften

Im Rahmen der übertragenen Aufgaben wird die Möglichkeit zum wissenschaftlichen Arbeiten und zur wissenschaftlichen Weiterqualifikation, insbesondere zur Promotion, geboten.

Sie verfügen über:

- ein abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium (Master, Diplom) der Fachrichtungen Geoinformatik, (agrar-)ökologische Modellierung, Agrarwissenschaften, Landschaftsökologie, Geo- und Umweltwissenschaften oder vergleichbarer Studiengänge
- (sehr) gute Kenntnisse in der Verarbeitung räumlicher Datensätze (bevorzugt mit Python und R)
- gute Englischkenntnisse in Wort und Schrift
- Erfahrung bzw. Interesse an der Entwicklung von modellbasierten Entscheidungsunterstützungssystemen
- Interesse an der Zusammenarbeit mit der landwirtschaftlichen Praxis

Wir suchen eine Persönlichkeit mit einer selbstständigen und strukturierten Arbeitsweise, die ein hohes Maß an Engagement und Belastbarkeit sowie eine kreative, analytische und kritische Denkweise an den Tag legt und gern im Team arbeitet.

Sie erwartet:

- Mitarbeit in einem interdisziplinären Forschungsprojekt mit hohem Anwendungsbezug
- hervorragende Forschungsmöglichkeiten an einer der forschungstärksten Hochschulen des Landes
- Unterstützung und Vernetzung im Rahmen der Graduiertenakademie und im Promotionszentrum Life Science der Hochschule Anhalt (bei Promotion)
- eine flexible familienfreundliche Arbeitszeitgestaltung
- bedarfsorientierte Qualifizierungsmöglichkeiten
- die Gewährung einer Jahressonderzahlung und Vermögenswirksamer Leistungen
- eine betriebliche Altersvorsorge über die Versorgungsanstalt des Bundes und der Länder (VBL)
- ein vielfältiges Hochschulportangebot

Die Hochschule Anhalt ist bestrebt, die Berufschancen von Frauen zu erhöhen. Frauen werden deshalb ausdrücklich zur Bewerbung aufgefordert. Für Schwerbehinderte Menschen oder ihnen gleichgestellte Bewerber*innen gelten bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung die Bestimmungen des SGB IX.

Rückfragen zur Stelle beantwortet Ihnen gern:

Prof. Dr. Markus Meyer (markus.meyer@hs-anhalt.de)

Für Ihre Bewerbung nutzen Sie bitte das Onlineportal der Hochschule Anhalt. Ihre Bewerbung können Sie **bis zum 21.08.2022** unter dem folgenden Link vornehmen:

[Jetzt bewerben](#)

Mit dem Betätigen des Links erklären Sie sich mit der Speicherung und Verarbeitung Ihrer Daten zur Durchführung des Bewerbungsverfahrens einverstanden.

Ihre Unterlagen/Daten werden nach vollständiger Beendigung des Einstellungsverfahrens datenschutzgerecht gelöscht bzw. vernichtet. Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass wir etwaige anlässlich der Bewerbung anfallende oder mit der Wahrnehmung von Vorstellungsgesprächen in unserem Hause entstehende Kosten nicht übernehmen können.